



AMTLICHE NACHRICHTEN DER GEMEINDE LENGAU

Der Bürgermeister informiert



Nr. 3/2010

März 2010

Liebe Gemeindebürgerinnen! Liebe Gemeindebürger!

Obwohl im Jahr 2009 wieder viele Projekte umgesetzt wurden, weist der Rechnungsabschluss einen Sollüberschuss von €149.040,23 auf.

Aufgrund der allgemeinen Sparmaßnahmen des Landes Oberösterreich waren wir gezwungen das Straßenbaubudget für das Jahr 2010 auf €160.000,-- zu kürzen. Durch Vorsprachen gelang es mir jedoch zusätzlich Mittel in Höhe von €25.000,-- zu lukrieren. Dadurch können auch heuer wieder Straßenbaumaßnahmen mit einem Gesamtvolumen von €180.000,-- umgesetzt werden.

Durch weitere Interventionen bei verschiedenen Landesdienststellen wurden €37.000,-- für den Gehsteigbau und €16.500,-- für den Platzwald in Schneegattern zugesagt. Aufgrund der derzeitigen wirtschaftlichen Lage ist es jedoch trotzdem erforderlich auch in den nächsten Jahren das Budget sparsam und wirtschaftlich zu führen.

Ich bitte alle Fraktionen in Zukunft bei den Informationsblättern um richtige und sachliche Darstellung.

Langlaufloipen

Ein großer Dank gilt den Naturfreunden Schneegattern für die Herstellung der Langlaufspuren im Gemeindegebiet und allen Grundeigentümern für die Duldung.

Gewerbemesse

Aufgrund der großen Zufriedenheit der 1. Gewerbesmesse 2007, findet heuer am 11. + 12. Juni in Lengau erneut die Gewerbesmesse statt. Wir danken dem Verein WiLe für die Organisation und Durchführung.

Anmeldung Krabbelstube

Am Montag, den 19.04.2010 findet von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr die Anmeldung für das Krabbelstubenjahr 2010/2011 in der Krabbelstube Schneegattern statt.

Alle Kinder zwischen 18 Monaten und drei Jahren sind herzlich willkommen.

Gemeindehomepage

Gerne weisen wir Sie auf die JOBBÖRSE der Gemeinde Lengau hin. Diese finden Sie auf unserer Homepage <http://www.gemeindelengau.at> als PDF-Datei zum Download.

Dort finden Sie die aktuellen Jobangebote aus der Gemeinde und Umgebung.

Gratulation

Der Transport der Inhalte und die Informationen für die Bevölkerung zum Thema Sicherheit, Selbstschutz und Prävention stehen im Vordergrund der Arbeit des OÖ. Zivilschutzverbandes.

Durch die Arbeit der vielen ehrenamtlichen, Referenten, zivilen Helfern, Betreuer der Sicherheitsinformationszentren in den Gemeinden und vor allem durch die Unterstützung der Bürgermeister und Amtsleiter im Bezirk Braunau wird die Bevölkerung über aktuelle Sicherheitsthemen umfassend informiert.



Amtsleiter Herbert Nagl wurde am 08.02.2010 bei der Bezirkskonferenz in Uttendorf/Helpfau mit der bronzenen Verdienstmedaille des Öst. Zivilschutzverbandes für seine langjährige erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem OÖ. Zivilschutzverband ausgezeichnet.

Dazu gratulieren wir recht herzlich.

Edtbauer siegte in Alencon

Die „Commanderie des Fins Goustiers du Duché d'Alencon“ veranstaltete kürzlich ihre 36. Europameisterschaft um die beste Weißwurst und den 4. Europäischen Wettbewerb um die beste gegrillte Wurst. Mehr als 500 Proben aus Österreich, Frankreich, Deutschland, der Schweiz, Belgien, Holland und Luxemburg wurden verkostet und bewertet. Ein großer Ehrenpreis ging auch nach Österreich und zwar an Franz und David Edtbauer aus Friedburg. Das kleine Familienunternehmen führt den Betrieb seit 120 Jahren. Ausgesuchte Tiere aus umliegenden Bauernhöfen werden nach kürzesten Transportwegen selbst geschlachtet und verarbeitet. Durch die eigene Schlachtung und Produktion wird beste Qualität für den Kunden garantiert. Vater und Sohn Edtbauer beteiligen sich nicht nur an nationalen Wettbewerben, sondern erhielten auch in Frankreich und den Beneluxländern Edelmetall für ihre eingereichten Produkte, was auf den hohen Qualitätsstandard hinweist.



International ausgezeichnet wurden u. a. der Original Innviertler Surspeck, die „Kobernaussi“, die Friedburger Riesenwürstel, die Marillen- und die Zwetschkenstreichwurst und die Kasbeisser. Dazu gratulieren wir recht herzlich.

OÖ Familienkarte

In den Frühlingsmonaten werden für alle OÖ Familienkarten-InhaberInnen wieder jede Menge tolle Aktionen angeboten:

- Kuddelmuddel – 'Theater des Kindes' und 'Linzer Puppentheater'
- Tauplitz – Familien-Schitag
- Frühlingsauftakt in vier Tierparks
- Broschüre „Kinder & Medien“ – ein Ratgeber für Eltern

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch den Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Zeckenschutzimpfung



Montag, 15.03.2010
und
Donnerstag, 22.04.2010

Hauptschule Friedburg: 13:00 Uhr

Kosten:

- bis zum vollendeten 15. Lebensjahr: €11,-
- zw. vollendeten 15. u. 16. Lebensjahr: €12,80
- ab dem vollendeten 16. Lebensjahr: €15,-

Der entsprechende Betrag ist direkt bei der Impfung zu entrichten. Um längere Wartezeiten zu vermeiden, werden die teilnehmenden Personen ersucht, wenn möglich den Eurobetrag genau mitzubringen.

Es können auch jederzeit andere Impfstellen angefahren werden. Auch bei der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn kann man die Impfung (Dienstag – Vormittag und Nachmittag sowie Donnerstag – Vormittag) erhalten.

Das Anmeldeformular und der Impfausweis sind **unbedingt zur Impfung mitzubringen.**

Anmeldungen zur Zeckenschutzimpfung und weitere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt (Fr. Pöll – Zimmer 4). Diese Anmeldung muss am Tag der Impfung ausgefüllt mitgebracht werden.

OÖ Familienpaket

Ein Baby zu bekommen ist eine der schönsten Erfahrungen im Leben. Vieles muss bedacht werden, Entscheidungen müssen getroffen werden und nicht immer weiß man, wer die richtigen Ansprechpartner in einigen Fragen sind.

Das „OÖ. Familienpaket“ soll einen Überblick über die materiellen Unterstützungen, Beratungs- und Betreuungsangebote verschaffen und als Ratgeber und Wegweiser mit vielen Informationen zur Verfügung stehen. Das Familienpaket kann auch als Dokumentenmappe über das Babyalter hinaus von Nutzen sein. Weiters enthält das Familienpaket ein Gutscheineheft, welches kleine finanzielle Starthilfen durch oö. Betriebe anbietet. Auch das Thema Elternbildung und Elternbildungsgutscheine wird darin behandelt.

Das „OÖ. Familienpaket“ kann von Schwangeren und Jungfamilien bei Ihrer Wohnsitzgemeinde bei Anmeldung des Neugeborenen, gegen Abgabe des Anforderungskärtchens bzw. bei Vorlage des Mutter-Kind-Passes abgeholt werden.

Entscheidungen der Gemeinderatssitzung vom 12.02.2010

1. Kassenprüfung vom 26.01.2010 – Kenntnisnahme des Berichtes des Prüfungsausschusses

Der Prüfungsbericht wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

2. Genehmigung des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2009

Der Rechnungsabschluss wurde mehrheitlich genehmigt. Die ÖVP-Fraktion enthielt sich.

3. Genehmigung des Übereinkommens mit der ÖBB-Infrastruktur AG über die Errichtung, Erhaltung, Inbetriebnahme und der Eigentumsverhältnisse von LED Wechselverkehrszeichen

Das Übereinkommen mit der ÖBB-Infrastruktur wurde einstimmig genehmigt.

4. Verordnung einer Beschränkung auf 30 km/h auf der Kapellenstraße im Bereich der Fa. Palfinger

Der Tagesordnungspunkt wurde durch den Bürgermeister vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.

5. Verordnung einer Beschränkung auf 70 km/h auf der Galgenholzer Gemeindestraße zwischen Eisenbahnkreuzung und Ortsgebiet Teichstätt

Die Verordnung einer Geschwindigkeitsbeschränkung zwischen Teichstätt und Eisenbahnkreuzung wurde einstimmig beschlossen. Zusätzlich wurde die Errichtung eines Gehweges oder eines Geh- und Radweges entlang der Galgenholzer Gemeindestraße beschlossen und diesen Abschnitt in das Bauprogramm aufzunehmen.

6. Fassung eines Grundsatzbeschlusses für den Ankauf eines KLF-A für die FF Lengau für 2013

Es wurde einstimmig beschlossen für die FF Lengau im Jahr 2013 ein KLF-A zu beschaffen, da das bisherige Fahrzeug ein Alter von 25 Jahren erreicht.

7. Vergabe der Bauarbeiten (Abwasserentsorgung, Oberflächenentwässerung, Straßenbau) Schneiderweg

Die Fa. TEERAG ASDAG, Linz, wurde mit der Errichtung der Abwasserentsorgung, Oberflächenentwässerung und dem Straßenbau für die Siedlung „Schneiderweg“ in Lengau beauftragt. Mit den Baumaßnahmen soll Anfang März begonnen werden.

8. Entscheidung über den Ankauf eines Grundstückes im Bereich der geplanten Anlage „Moosstraße – Holzingergründe“ – Änderung des GR-Beschlusses vom 12.09.2008

Der Gemeinderatsbeschluss vom 12.09.2008 wurde dahingehend geändert, dass eine Fläche im Ausmaß von ca. 500 m² im südwestlichen anstatt im südöstlichen Grundstücksbereich angekauft wird.

9. Antrag der SPÖ-Fraktion auf Fassung eines Grundsatzbeschlusses für die Errichtung eines Spielplatzes in Teichstätt

Der Grundsatzbeschluss für die Errichtung eines Spielplatzes in Teichstätt wurde einstimmig gefasst. Zusätzlich wurde ein Beschluss für die Planung eines Entwicklungsprogrammes für „Open Spaces“, das die Situierung, Optimierung und Weiterentwicklung von Spiel-, Sport- und Freizeitflächen in der Gemeinde Lengau zum Ziel hat, genehmigt.

10. Antrag der ÖVP-Fraktion auf Fassung eines Grundsatzbeschlusses für die Errichtung eines Gehsteiges entlang der B 147 vom Bereich Damelberger bis zur Kirche Friedburg

Der Gemeinderat hat beschlossen die Machbarkeit der Errichtung eines Gehsteiges entlang der B 147 vom Bereich Damelberger bis zur Kirche Friedburg beim Land OÖ zu prüfen und den Bauausschuss in die Planung mit einzubinden.

11. Raumordnungsangelegenheiten

Änderung Nr. 81 – ÖBF
(Einleitung eines Verfahrens)

Änderung Nr. 82 – Kreil Kurt
(Einleitung eines Verfahrens)

Änderung Nr. 84 – Buttenhauser Hermann
(Einleitung eines Verfahrens)

Änderung Nr. 85 – Lugstein Johann
(Einleitung eines Verfahrens)

Änderung Nr. 86 – Hillinger Johann
(Einleitung eines Verfahrens)

Änderung Nr. 87 – Sieberer Franz
(Einleitung eines Verfahrens)

Die Einleitung von Umwidmungsverfahren wurde beschlossen.

Änderung Nr. 83 – Zenzmaier Johann
(Einleitung eines Verfahrens)

Die Einleitung eines Umwidmungsverfahrens wurde mehrheitlich abgelehnt.

Kanalbauprogramm 2010

In folgenden Bereichen wird heuer der Kanalbau erweitert und bis Ende 2010 fertiggestellt werden.

- Eidenhammergründe – Schneiderweg
- Krenwaldstraße
- Feichtenschlagergründe Schneegattern
- Flörlplain
- Gstöckat
- Firmer Höhe

Bei den Bauarbeiten ist mit Behinderungen zu rechnen. Wir bitten um Verständnis.

Nähere Auskünfte erhalten Sie im Bauamt (Herr Lochner – Zimmer 5, 07746/2202-74).

Autowrackabholung

Es ist geplant am 12. April wieder eine Autowrackabholung zu organisieren. Ab insgesamt zehn oder mehr Autos ist lediglich ein Unkostenbeitrag von €5,- zu entrichten.



Interessenten werden gebeten, sich am Gemeindeamt (Fr. Weichenberger – Zimmer 1) bis spätestens 06. April zu melden. Es muss für jedes Auto ein Entsorgungsnachweis ausgefüllt werden (bitte unbedingt Typenschein mitbringen).

4youCard

HOL' DIR DEINE 4YOUCARD - DIE JUGENDKARTE DES LANDES OÖ

4youCard - der Altersnachweis

4youCard - 1000 Vorteile bei Events & Geschäften

4youCard - gratis für alle von 12 bis 26

mag4you - gratis 4x pro Jahr das

Jugend(karten) Magazin

**KOSTENLOS IN
DEINER
GEMEINDE!**



Näher Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt (Frau Pöll – Zimmer 4).

TOP-Angebot

Raiffeisen
Wohnfinanzierung
ab
1,95%

Raiffeisenbank
Die Bank für Ihre Zukunft

© Monate 60, Effektivzins ab 2,99 %, Aktion gültig bis 31.3.2010, limitierte Wohnen

www.raiffeisen-ooe.at

VOLKSBANK



Reden Sie mit uns über Ihre Finanzierungspläne - gleich ob Wohnbau, Sanierung, Vorsorge oder Geldanlage.

Wir finden sicher die für Sie **nachhaltig** optimalste und **günstigste Lösung!**



Volksbank Friedburg

Herbert Fürthauer Tel. 07746/2400-0

Volksbank Lengau

Josef Lindlbauer Tel. 07746/2445-0



Volksbank Schneegattern

Prok. Josef Arnold Tel. 07746/2444-0



www.friedburg.volksbank.at

Volksbank. Mit V wie Flügel.



Gemeinde Lengau

Salzburger Straße 9, 5211 Friedburg
Tel. 07746/2202-0, e-mail: poell.nadine@lengau.ooe.gv.at

Mit Freude und Genugtuung darf ich einen kurzen Abschlussbericht über die letzte Adventfensteraktion abgeben. Auch 2009 konnten sich 24 Adventfensterfamilien über ein großartiges Spendenergebnis von insgesamt €13.819,-- freuen. Diese stolze Summe enthält bereits den 10%igen Spendenanteil der Volksbank Friedburg, die, wie in den Jahren zuvor, großzügig die Aktion Adventfenster in der Gemeinde Lengau unterstützt. Bereits viermal wurde diese Aktion seit Gründung des Dorferneuerungsvereines durchgeführt. Dabei wurden in Summe rund €51.000 gespendet.

Wie in den Vorjahren werden wieder Familien, welche innerhalb der Gemeinde Lengau einen schweren Schicksalsschlag erleiden mussten, finanziell unterstützt. Weiters werden mit einem Teil der Spendengelder soziale Projekte innerhalb der Gemeinde gefördert. Über die Verwendung der Spendengelder entscheiden die Adventfensterfamilien.

Ich bedanke mich bei Herrn Robert Tausch für seine Arbeit und freue mich, dass er bereit ist in zwei Jahren wieder die Organisation der Adventfenster im Rahmen der Dorferneuerung in die Hand zu nehmen. Anmeldungen werden von Herrn Tausch jederzeit gerne entgegengenommen.



Im Zuge einer kleinen Abschlussfeier am 05.02.2010 haben sich der Bürgermeister und der Verein für Dorferneuerung zusammen mit Robert Tausch bei den Adventfensterfamilien für deren Arbeit und deren Einsatz bedankt.

Ich freue mich, dass ein weiteres Projekt der Dorferneuerung – die Revitalisierung des Schlossberges in Friedburg – von der Bevölkerung gut angenommen wird. Die Nutzung des Schlossberges entwickelt bereits eine sehr begrüßenswerte Eigendynamik. In der vergangenen Silvesternacht haben rund 70 Personen das neue Jahr auf dem Schlossberg in Friedburg begrüßt. Darunter sehr viele Jugendliche, welche das Schlossberggelände genauso sauber verlassen haben, wie sie es angetroffen haben. Auch für dieses korrekte Verhalten bedanke ich mich.

Terminvorschau:

Donnerstag, 22.04.2010 – 19:30 Uhr „Mit Schwert und Strang“ (die Richtstätten in Friedburg und Lochen – ein Blick in die „Gute, alte Zeit“)

Gasthaus Jägerwirt in Lengau, Vortrag von Herbert Handlechner
Eintritt frei

Pfingstsonntag, 23.05.2010 – 10:00 Uhr – Bergmesse am Schlossberg

Veranstaltet und gestaltet von: Bürgergarde Friedburg, Musikkapelle Friedburg-Lengau, Kirchenchor Friedburg, Dorferneuerung, AsphaltSchützen Friedburg.

Die Messe wird zelebriert von: Hw. Herrn Pfarrer Marek Michalowski

Im laufenden Jahr wird die Beschilderung des Schlossberges ergänzt und die Arbeiten im Weingarten werden wieder aufgenommen. Dazu darf ich die bewährten Mitarbeiter und sehr gerne auch allfällige neue Interessenten herzlich einladen.

Auch die Mitarbeiter des Arbeitskreises in Schneegattern verbessern in den nächsten Jahren die touristische Infrastruktur durch den Ausbau eines Themenweges im Weißenbachtal unter dem Motto „Holztrift und Waldbahn – die Methoden der Holzbringung im Kobernauberwald in den letzten Jahrhunderten“.

Für 2010 sind als derzeitige Maßnahmen die Wiedererrichtung einer 30 m langen Teilstrecke der ehemaligen Waldbahnanlage der Aufbau eines Kohlenmeilers und der Bau einer Rindenhütte vorgesehen.

Mit freundlichen Grüßen
Franz Denk
Obmann der Dorferneuerung

PFLANZEN



TAUSCH

Der Verein ZeitBank 55+ plant für Mai 2010 einen **PFLANZENTAUSCH** zu organisieren. Als Termin wird Samstag, der **08.05.2010, 09:00-14:00 Uhr**, angepeilt. Veranstaltungsort ist das Areal um das Gemeindeamt bzw. bei der Stockschützenhalle.

Wir informieren rechtzeitig darüber, damit sich Gartenfreunde darauf einstellen können und Pflanzen zum Tausch bzw. Verkauf bereithalten. Im Frühjahr geteilte Pflanzen können dann noch im Garten anderer Pflanzenliebhaber einen neuen Platz finden.

Alles rund um den Garten (Pflanzensamen, Jungpflanzen, Gartendeko, Gartenhefte, Blumenübertöpfe, Gartenwerkzeug, etc.) kann zum Verkauf und Tausch angeboten werden. Mitglieder der ZeitBank stellen Tische für den Verkauf bereit und laden zu Kaffee und Kuchen ein. Die noch Besitzer verkaufen bzw. tauschen ihre Ware selber und sorgen auch für den Abtransport der nicht verkauften Sachen. Sie erleichtern uns die Organisation, wenn Sie Ihr Interesse als Verkäufer spätestens bis 01.05.2010 bei Frau Siegrid Pammer unter 0664/9910687 anmelden.



Die ZeitBank sucht Mitglieder, die Freude an Gartenarbeit haben und ihr Hobby bzw. Talent auch anderen GemeindebürgerInnen, in Form von Zeittausch, anbieten. Zur zeitweisen Betreuung von Kindern/Enkelkindern werden ebenfalls noch Kinderfreunde gesucht. Beim Verein ZeitBank 55+ können Jung und Alt mitmachen. Wenn Sie interessiert sind, melden Sie sich bitte ebenfalls unter der Tel. Nr. 0664/9910687.

Die im Veranstaltungskalender für den 13.03.2010 angekündigte Modeschau findet nicht statt. Das Modehaus Scheidler musste leider aus organisatorischen Gründen absagen.

Einladung an alle Jugendliche und interessierte Erwachsene



Das Gemeindefugendteam 2009

Deine Meinung zählt. Aus diesem Grund möchten wir dich zur Gründung eines neuen Gemeindefugendteams einladen. Für die Veranstaltung, die max. bis 16.30 Uhr dauert, haben wir Robert Hummer vom LandesJugendReferat eingeladen. Er wird die Veranstaltung leiten und gemeinsam mit dem amtierenden Jugendteam werdet ihr ein Konzept für ein neues Team ausarbeiten, das nach euren Wünschen und Vorstellungen gestaltet wird. Für Snacks und Getränke ist gesorgt!

Gemeindefugendteam – „next Generation“

am **13. März 2010**
um **14.00 Uhr**
im Gemeindeamt Lengau

Vergiss nicht, auch deine Freunde zu diesem wichtigen Treffen mitzunehmen!

Auf Dein Kommen freut sich

Lisa, Alex und Florian
(amtierendes Gemeindefugendteam)

und Romana aus dem JUZ



Gemeinde Lengau
Salzburger Straße 9
5211 Friedburg
+43 (07746) 2202
gemeinde@lengau.ooe.gv.at



Verein Spektrum e. V. -
Postfach 67 - 5014 Salzburg
Telefon: +43 662 - 434216 E-
Mail: info@spektrum.at



Jugendarbeit in Lengau 2009

Das Jugendzentrum der Gemeinde Lengau versteht sich als niederschwelliger Treffpunkt für alle Kinder und Jugendlichen zwischen 11 und 16 Jahren aus Lengau und der weitläufigen Umgebung. Die rund 2000 Besucher/innen im Jahre 2009 konnten aus einer Vielzahl von Spielangeboten und Aktivitäten wählen, die es ihnen ermöglichte ihre Freizeit nach ihren Wünschen zu gestalten. Das Anliegen der (sozial)pädagogischen Arbeit mit den Jugendlichen ist es kulturelle Vielfalt, soziale Intelligenz und verantwortliches Handeln zu fördern. Abenteuer, Erlebnis, Spiel und Spaß sind im JUZ genauso wichtig wie emanzipatorische, persönlichkeits- und gemeinschaftsbildende Aspekte. Die Förderung von Demokratiebewusstsein und Mitbestimmung, Toleranz und Transparenz stehen im Mittelpunkt der Arbeit. Außerdem fungiert das JUZ als Schnittstelle zwischen Gemeinde, Eltern und Jugendlichen.

Zu den Projekten und Highlights 2009 zählten:

- 01.04. Besuch der First Love Ambulanz
- 14.05. Aktion di@log des Landesjugendreferates OÖ
- 27.08. „Demokratie: Ich bin wählerisch!“
- 09.09. Lovetourbus
- 18.09. Jugendevent
- 19.09. – 26.09. Mirno More Friedensflotte
- 21.12. Adventfenster



Das im Mai 2008 gegründete Jugendteam etablierte sich durch ihre kontinuierliche gute Arbeit innerhalb der Gemeinde in Sachen Jugendfragen und Jugendevents. Nicht nur in der eigenen Gemeinde sondern über die Bezirksgrenzen hinaus wurde das Gemeindejugendteam zu Veranstaltungen eingeladen, um ihr Modell der Jugendbeteiligung zu präsentieren.

Im Jahr 2010 soll die sozialpädagogische Arbeit im Jugendzentrum und bewährte medienpädagogische und soziokulturelle Projekte weiter geführt werden. Geplant sind zudem:

- Umsetzen der Wünsche der Jugendlichen aus der Ideenwerkstatt 2010
- Medienprojekte
- Zusammenarbeit mit der HS (Mittagsbetreuung)
- Jugendevent (in Zusammenarbeit mit dem Gemeindejugendteam)
- Gemeindejugendteam „Next Generation“
- Schwerpunkt Mädchenarbeit

